

25. August 2016
68/16

Pressedienst

Veranstaltungen, Vorträge und Kinderprogramm:

Wildbienen-Aktionstag im Zoologischen Museum der Universität Hamburg

Im Rahmen des Aktions-Sommers zum Thema Wildbienen lädt das Centrum für Naturkunde (CeNak) der Universität Hamburg alle Interessierten ein zu einem Wildbienen-Aktionstag mit einem bunten Programm rund um die Themen Bienenschutz und Bienensterben:

**Wildbienen-Aktionstag,
am 4. September 2016, von 11 bis 17 Uhr,
im Zoologischen Museum, Martin-Luther-King-Platz 3, 20146 Hamburg.**

Von 11 bis 17 Uhr können sich die Besucherinnen und Besucher bei Vorträgen über aktuelle Forschungsthemen zu Bienen sowie deren Situation in der Hansestadt informieren, an Führungen durch die historische Insektensammlung teilnehmen und unter Anleitung ein eigenes Bienenhotel bauen. Verschiedene Umweltorganisationen präsentieren zudem ihre Wildbienen-Schutzprogramme, während Kinder spielend mehr über Biene Majas wilde Verwandten erfahren und die Siegerinnen und Sieger des im Frühjahr durchgeführten Foto- und Malwettbewerbs geehrt werden.

Das Vortragsprogramm beginnt um 12 Uhr mit einem Exkurs des CeNak-Insektenforschers Martin Husemann über „Bienen – ihre Parasiten und Krankheiten“. Um 13 Uhr spricht der Hummelexperte Manfred Starck über „Hummeln – Prachtbienen im bunten Pelzrock“, um 14 Uhr fasst Stadtimkerin Gesa Lahner die „Sorge um das Bienensterben“ in Worte und um 15 Uhr gibt Ulrich Kotthoff, Leiter des Geologisch-Paläontologischen Museums, einen Einblick in die „Evolution von Bienen und Wespen“.

Führungen durch die historische Insektensammlung, die mit ca. 3,5 Millionen Sammlungsstücken zu den größten Deutschlands zählt, werden um 13.30, 14.30 und 15.30 Uhr angeboten. Um 16 Uhr beginnt die Siegerehrung des Foto- und Malwettbewerbs.

„Die Hälfte der etwa 560 in Deutschland beheimateten Wildbienen-Arten ist vom Aussterben bedroht, das Artensterben findet direkt vor unserer Haustür statt“, erklärt Matthias Glaubrecht, Wissenschaftlicher Direktor des CeNak. „Deshalb haben wir die Wildbienen ins Zentrum eines Aktions-Sommers gestellt. Zusammen mit kompetenten Partnern und in einem Wechselspiel von

Forschung, Wissensvermittlung und Aktionen leisten wir einen Beitrag zum Schutz dieser wichtigen Bestäuber.“

Neben dem CeNak informieren folgenden Organisationen über aktuelle Wildbienen- und Umweltschutzprojekte in Hamburg: Deutsche Wildtier Stiftung, Botanischer Sondergarten Wandsbek, Imkerverband Hamburg e.V., Grünanteil / MOTTE, BUND Foto-AG, Deutscher Jugendbund für Naturbeobachtung (DJN).

Für Rückfragen:

Mareen Gerisch

Universität Hamburg

Centrum für Naturkunde (CeNak)

Tel.: +49 40 42838-8846

E-Mail: mareen.gerisch@uni-hamburg.de